

Kriseninterventionsteam Leipzig e.V.

Im Dezember 2000 gründete sich in Leipzig der Verein „Kriseninterventionsteam Leipzig e.V.“ (KIT). Am 1. Juni 2001 nahm das Team seinen Dienst auf.

In 24h-Bereitschaften versehen überwiegend Mitarbeiter des Rettungsdienstes der Stadt Leipzig (Rettungssanitäter, Rettungsassistenten, Notärzte) von Johanniter-Unfall-Hilfe, Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, Feuerwehr und privaten Rettungsdienstorganisationen ehrenamtlich den Dienst.

Die Aufgabe ist die Betreuung von Angehörigen, Hinterbliebenen, Zeugen in psychisch traumatisierenden Notfallsituationen. Dafür wurden die KIT-Mitarbeiter in einer 36-stündigen Fortbildung in enger Kooperation mit dem KIT München fortgebildet.

Der Diensthabende wird von den Einsatzkräften vor Ort angefordert und ausschließlich über die Rettungsleitstelle alarmiert. Zahlreiche Einsätze im Juni demonstrieren die Akzeptanz des KIT im Rettungs-

dienst der Stadt Leipzig. So kam das KIT beispielsweise bei der Betreuung von Angehörigen nach erfolgloser Reanimation oder in Zusammenarbeit mit der Polizei beim Überbringen von Todesnachrichten zum Einsatz.

Kontaktperson:
Dr. med. Michael Burgkhardt
Telefon: (01 77) 8 61 68 68
E-Mail: DocBu@t-online.de
Dr. med. Gerhard Schlenk
(01 77) 5 24 50 30
ggschlenk@kit-leipzig.de